

## **Das Lernmaterial der Anne-Frank-Stiftung**

### **„Das bin ich – International“ (DBI)**

#### **Interkulturelle Kompetenz: Schlüsselqualifikation und Querschnittsaufgabe**

Die Fähigkeit mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen respektvoll und angemessen umzugehen, um ein friedliches Zusammenleben zu garantieren, ist eine Schlüsselqualifikation. „Interkulturelle Kompetenz“ bedeutet Neugier, Offenheit und Verständnis für andere kulturelle Prägungen, sich Ängste einzugestehen und sich damit auseinanderzusetzen, ob und wie Spannungen ausgehalten werden. Sie trägt zur privaten und beruflichen Lebensplanung bei und hilft die Lebenschancen der nachfolgenden Generationen zu sichern. Interkulturelle Bildung ist eine Querschnittsaufgabe, die nicht nur in einzelnen Themen, Fächern oder Projekten zu isolieren ist.

#### **Das Lernmaterial zur Unterstützung interkultureller Kompetenzen**

„Das bin ich – international“ beschäftigt sich mit weitaus mehr als den Begegnungen unterschiedlicher Kulturen. Vielmehr wird vor dem Hintergrund eines erweiterten Kulturbegriffs interkulturelle Schlüsselqualifikationen vermittelt.

Das Material soll Kinder

- für gesellschaftliche Diversitäten sensibilisieren.
- die eigene Identität reflektieren.
- auf solidarisches Handeln und Einfühlungsvermögen hin stärken.

#### **Zwölf Kinder und ihre Geschichten**

Die DBI Vorlesebücher sind nach einem biografischen Ansatz aufgebaut. Im Mittelpunkt stehen zwölf Kinder unterschiedlicher Herkunft, die von einem Autoren- und Fotografenteam in ihrem Alltag begleitet wurden. Daraus entstand jeweils eine, für das Kind typische, Geschichte. Diese wurde in Wort und Bild auf jeweils 16 Seiten starken und großformatigen Kniebüchern festgehalten.

#### **Gemeinsamkeiten zwischen Kindern als Ausgangspunkt**

Über die kulturübergreifenden Geschichten werden die Kinder einer Lerngruppe unweigerlich einbezogen. Die Verbindungen der Kinder dazu, äußern sich häufig in „Das kann ich auch!“, oder wird ergänzt durch „aber bei mir war das so...“. Die Gemeinsamkeiten und Unterschiede führen schrittweise zum notwendigen Perspektivwechsel, welcher der Entwicklung interkultureller Kompetenz vorausgeht.

#### **Mehrsprachigkeit**

Neben der Förderung des Selbstvertrauens und eines positiven Gruppenklimas, bilden die DBI-Materialien einen Ausschnitt aus der Sprachenvielfalt in Europa ab. Die Geschichten enthalten in selbstverständlicher Weise Muttersprache und Landessprache.

Herausgeber:

Anne-Frank-Haus GEW, Gemeinschaftsprojekt von vier Ländern – Deutschland, Dänemark, Luxemburg und Niederlande

Bezug:

Anne Frank Zentrum, Interkulturelle Entwicklung und Qualifizierung  
Rosenthalstr. 39, D-10178 Berlin, Ansprechpartnerin: Gabriele Sester, Tel: 030-30 87 29 88,  
Fax:030-30-87 29, E-mail: [sester@annefrank.de](mailto:sester@annefrank.de), [www.annefrank.de](http://www.annefrank.de)